



Stadt Zürich
Entsorgung + Recycling

VERTRAG

Objekt Entsorgung + Recycling (ERZ) Kehrichtheizkraftwerk,
Dritte Verbrennungslinie 2K5, Generalplaner, Teilauftrag 1
(SIA 112, Phase 2)

Zwischen der
vertreten durch **Stadt Zürich**
Entsorgung + Recycling Zürich
Hagenholzstrasse 110, Postfach
8050 Zürich als Auftraggeber

und der Firma als Beauftragter

wird der folgende **VERTRAG** abgeschlossen:

1. Gegenstand des Vertrages

Die Stadt Zürich, vertreten durch Entsorgung + Recycling Zürich (ERZ), im folgenden **Auftraggeber** genannt,
überträgt der Firma

im folgenden **Beauftragter** genannt,
die Ausführung der folgenden Leistungen: SIA 112, Phase 2: Vorstudien

gemäss den Bestimmungen dieses Vertrages.

Auftrags Nr.:
Bestell Nr.

Vertragsexemplar für :

<input checked="" type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>

ERZ / Projektleiter (Original)

<input checked="" type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>

Beauftragter (Original)

2. Bestandteile des Vertrages und deren Rangordnung

Nebst dem vorliegenden Vertrag bilden folgende Unterlagen integrierte Bestandteile:

- Ausschreibung, ERZ Entsorgung + Recycling Zürich, Dritte Verbrennungslinie 2K5, vom ?? April 2019 (Beilage 1)
- Angebot bzw. Offerte inkl. Beilagen des Unternehmers vom ?? Mai 2019 (Beilage 2)
- ERZ Projektorganisation vom 18.12.2017 (Beilage 3)
- ERZ Grobterminplan vom 10.07.2018 (Beilage 4)
- Verhaltenskodex für VertragspartnerInnen der Stadt Zürich (Beilage 5)

Bei Widersprüchen zwischen den einzelnen Bestandteilen des Vertrages gilt zunächst der Wortlaut des vorliegenden Vertrages, und nachher sind die Unterlagen zum Vertrag gemäss vorstehender Rangordnung massgeblich. Allfällige "Allgemeine Geschäftsbedingungen" des Unternehmers finden keine Anwendung.

3. Übertragenen Teilphasen

Der vorliegende Vertrag umfasst folgende Teilphasen:

- 21 Vorstudien/ Machbarkeit
- 31 Vorprojekt
- 32 Bauprojekt
- 33 Bewilligungsverfahren / Auflagenprojekt
- 41 Ausschreibung, Offertvergleich, Vergabeantrag
- 51 Ausführungsprojekt
- 52 Ausführung
- 53 Inbetriebnahme, Abschluss

freigegeben wird mit Unterzeichnung der vorliegenden Vertragsurkunde jedoch nur:

- 21 Vorstudien/ Machbarkeit

4. Leistungen des Beauftragten

Der Beauftragte verpflichtet sich, die Leistungen gemäss Ausschreibung vom ?? April 2019 (Beilage 1) und seiner Offerte vom ?? Mai 2019 (Beilage 2) zu erbringen.

5. Weitere Teilaufträge

Die Projektkredite für die weiteren Phasen sind noch nicht bewilligt, entsprechend erfolgt deren Auslösung erst nach und unter Vorbehalt der rechtskräftigen Erteilung:

- der Projektierungskrediterhöhung für Teilauftrag 2 durch den Gemeinderat;
- der Realisierungsbewilligung für Teilauftrag 3 durch die zuständigen politischen Behörden bzw. durch die Stimmbürger der Stadt Zürich.

6. Übertragung der Besorgung auf einen Dritten

Eine Übertragung der vom Beauftragten nach diesem Vertrag zu erbringenden Leistungen auf einen Dritten ist nur mit vorgängiger schriftlicher Einwilligung des Auftraggebers zulässig.

7. Projektorganisation

7.1 Projektleiter

Der Beauftragte verpflichtet sich, die von ihm zu erbringenden Leistungen mit den in der Offerte vom ?? Mai 2019 genannten Personen ausführen zu lassen. Die Projektleitung liegt bei Herr / Frau ??. Die Projektleitung ist während der Dauer der Projektabwicklung verbindlich. Änderungen auf Seiten des Beauftragten bedürfen der Zustimmung durch den Auftraggeber.

7.2 Kontaktpersonen

vom Beauftragten: Herr / Frau ??
Gesamtprojektleiter(in)
Telefon: +??
Email: ??

vom Auftraggeber: Herr Jürg Bruder, Projektleiter
Leiter Engineering KHKW / Projektleiter Bauherr
Telefon: +41 44 645 79 20
Email: juerg.bruder@zuerich.ch

8. Geheimhaltungspflicht

Der Beauftragte ist zur Geheimhaltung aller ihm im Rahmen des vorliegenden Auftrages zukommenden Informationen verpflichtet. Insbesondere ist die Veröffentlichung von Plänen, Berichten oder anderem Dokumenten, welche der Beauftragte in Erfüllung dieses Vertrages für den Auftraggeber erstellt, nur mit vorgängiger schriftlicher Einwilligung des Auftraggebers gestattet.

9. Termine

Der Beauftragte verpflichtet sich zur Erbringung seiner Leistungen gemäss den Terminen der Ausschreibung vom ?? April 2019 (Beilage 1) sowie des Grobterminplanes vom 18. Dezember 2017 (Beilage 4). Der Zeitraum der Leistungserbringung wird sich von ca. August/September 2019 bis ca. Dezember 2025 erstrecken.

10. Entgelt und Zahlungsbedingungen

10.1 Entgelt

Der Beauftragte hat in Übereinstimmung mit der Offerte vom ?? Mai 2019 Anspruch auf folgendes Entgelt (Pauschal)

Ingenieurleistungen Teilauftrag 1	CHF	??
zuzüglich Mehrwertsteuer	CHF	??
Total	CHF	??

10.2 Vergütung der Nebenkosten

Übliche Nebenkosten, wie Kopien, Telefon, Fax, Porti, Computerinfrastruktur, Versicherungen, Reisespesen und Reisezeit, auswärtige Unterkunft und Verpflegung, Kosten für Baustellenbüros sowie Kosten, die aufgrund vertraglich vereinbarter Leistungen anfallen, sind in der vereinbarten Vergütung gemäss Ziffer 10.3 hiavor eingerechnet. Kosten, die ausserhalb des vertraglich Vereinbarten anfallen, sind vorgängig durch ERZ freizugeben und werden nach Aufwand entschädigt.

10.3 Rechnungsstellung und Zahlungsfrist

Alle Rechnungen sind in einfacher Ausführung an den Auftraggeber zu senden. Auf den Rechnungen ist die Projektbezeichnung [ERZ, 3. Verbrennungslinie 2K5, Generalplaner], die Bestellnummer (siehe Deckblatt) sowie der Name des Projektleiters [Jürg Bruder] anzugeben.

Die Zahlungsfrist beträgt 30 Tage nach Eingang der einwandfreien Rechnung beim Auftraggeber.

11. Versicherung

Der Beauftragte bestätigt, folgende Berufshaftpflicht-Versicherung abgeschlossen zu haben:

Versicherungsgesellschaft:	??
Police-Nummer:	??
Deckungssumme:	?? Mio. CHF Personenschäden (Selbstbehalt ?? kCHF)
	?? Mio. CHF Sachschäden (Selbstbehalt ?? kCHF)
	?? Mio. CHF für Bauschäden (Selbstbehalt ?? kCHF)

Die Versicherungspolizen sind dem Auftraggeber auf dessen Verlangen vorzulegen bzw. in Kopie auszuhändigen.

12. Vertragsausfertigung / Ergänzungen und Änderungen

Vom vorliegenden Vertrag werden zwei gleichlautende Exemplare ausgefertigt.

Die Parteien behalten sich Schriftform gemäss Art. 16 OR vor. Änderungen und Ergänzungen des Vertrages bedürfen der Zustimmung beider Parteien und haben ebenfalls in Schriftform zu erfolgen.

13. Gerichtsstand und anwendbares Recht

Für die Beurteilung von Streitigkeiten sind die ordentlichen Gerichte zuständig. Gerichtsstand ist Zürich. Der Auftraggeber ist jedoch auch berechtigt, seine Rechte am Domizil des Beauftragten oder vor jeder anderen zuständigen Behörde geltend zu machen. Anwendbar ist ausschliesslich schweizerisches materielles Recht unter Ausschluss kollisionsrechtlicher Normen.

Ort, Datum

ERZ Entsorgung + Recycling Zürich

Direktor:

Leiter Engineering:

D. Aebli

J. Bruder

Ort, Datum

??

??

??